

**Gesuchte Stellen.**

[8871.] Zum 1. April oder später suchen wir Stellung in einem Sortiments- oder Verlagsgeschäft Mittel- oder Süddeutschlands für einen von uns bestens empfohlenen jüngeren Gehilfen. Derselbe hat im August v. J. seine 3 1/2 jähr. Lehrzeit beendet und ist von da ab als zweiter Gehilfe bei uns thätig. Zu jeder Auskunft stehen wir gern bereit.

Königsberg i/Pr.

**Bruno Meyer & Co.**

[8872.] Zur Aushilfe für sofort oder während der Messarbeiten sucht ein längere Zeit im Sort. und Verlag thätiger, mit schöner Handschrift versehener Gehilfe in Leipzig Stellung; jedoch wäre dauerndes Engagement erwünschter. Gen. Anerbieten sub L. M. # 20. postlagernd Leipzig erbeten.

[8873.] Ein unverheiratheter Buchhändler reiferen Alters, welcher durch Ungunst der Verhältnisse gezwungen wurde, sein Geschäft wieder aufgeben zu müssen, sucht dauernde Stellung, am liebsten in einem Verlags- oder Commissionsgeschäft event. auch in einem Inseraten-Comptoir.

Offerten sub H. 5946. befördern Haasenstein & Vogler in Magdeburg.

[8874.] Ein junger Mann, auch im Papierhandel erfahren, sucht zum 1. April Stellung. Demselben liegt mehr an humaner Behandlung als an hohem Gehalt. Gute Referenzen stehen Suchendem zur Seite. Gef. Offerten sub P. K. # 21. postlagernd Stolp i/P.

[8875.] Ein junger Mann, welcher diese Ostern seine 4jährige Lehrzeit in einer Leipziger Verlagshandlung, verb. mit Sortiment beendet, sucht pr. 1. April eine Stelle. Gef. Offerten beliebe man unter B. B. 6. an die Exped. d. Bl. zu richten.

[8876.] Ein junger Mann, seit 9 Jahren in größeren Handlungen thätig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. April eine möglichst selbständige und dauernde Stellung. Derselbe würde auch eine Reisestelle, jedoch nur gegen festen Gehalt übernehmen. Offerten unter X. Y. Z. nimmt Herr Hermann Fries in Leipzig entgegen.

[8877.] Für einen jungen Mann, welcher die Tertia eines Gymnasiums absolvirte, wird eine Lehrlingsstelle in einer Buchhandlung gesucht. Gef. Franco-Offerten werden mit O. B. durch Ed. Pieper in Clausthal a/Harz erbeten.

**Bermischte Anzeigen.**

[8878.] Zu **Inseraten und Beilagen** besonders schönwissenschaftlicher Literatur empfehle ich die in meinem Verlag erscheinenden **Neuen Monatshefte für Dichtkunst und Kritik.**

Herausgegeben von **Oscar Blumenthal.** Auflage 2000. — Insertionspreis 20  $\mathcal{A}$  pro gespaltene Zeile. Beilagegebühr für 1/8 oder 1/4 Bogen 10  $\mathcal{A}$ .

Da diese Zeitschrift ausschließlich in wohlhabenden und gebildeten Kreisen ihre Abnehmer findet, so sind Inserate darin von ungewöhnlicher Wirkung.

Leipzig. **Ernst Julius Günther.**

 Nur für Buchhandlungen bestimmt.

[8879.] **Umtausch älterer Auflagen des Conversations-Lexikon gegen die neu erscheinende zwölfte Auflage.**

Infolge zahlreicher an mich gerichteter Aufforderungen erkläre ich mich bereit, ältere Auflagen meines Conversations-Lexikon oder der ähnlichen Werke von Meyer, Pierer u. a. gegen die neueste zwölfte Auflage auch schon während ihres Erscheinens umzutauschen, und zwar unter nachstehenden Bedingungen:

I. Vom Publicum wird ein vollständiges Exemplar irgendeiner der früheren Auflagen des Conversations-Lexikon beim Umtausch gegen ein Exemplar der zwölften Auflage mit 30  $\mathcal{M}$ . in Zahlung angenommen, welcher Betrag vom Preise der letztern in Abzug kommt. Sonach erhält das Publicum gegen Rückgabe eines Exemplars einer ältern Auflage die zwölfte Auflage geheftet zu 60  $\mathcal{M}$ . (statt 90  $\mathcal{M}$ ), in Halbfranz gebunden zu 82  $\mathcal{M}$ . 50  $\mathcal{A}$ . (statt 112  $\mathcal{M}$ . 50  $\mathcal{A}$ ).

Der Umtauschende hat demnach zu zahlen für jeden Band geheftet 4  $\mathcal{M}$ . (statt 6  $\mathcal{M}$ ), für jeden Band gebunden 5  $\mathcal{M}$ . 50  $\mathcal{A}$ . (statt 7  $\mathcal{M}$ . 50  $\mathcal{A}$ ).

II. Den Buchhandlungen vergüte ich für die Vermittelung eine Provision von 15  $\mathcal{M}$ . für jedes geheftete Exemplar, 18  $\mathcal{M}$ . 75  $\mathcal{A}$ . für jedes gebundene Exemplar.

Ich berechne den Buchhandlungen also jeden Band geheftet zu 3  $\mathcal{M}$ . netto baar (statt 4  $\mathcal{M}$ ), gebunden zu 4  $\mathcal{M}$ . 25  $\mathcal{A}$ . netto baar (statt 5  $\mathcal{M}$ . 50  $\mathcal{A}$ ).

Ausserdem gewähre ich den Buchhandlungen auf 10 nach und nach während eines Jahres in Umtausch bezogene Exemplare 1 Freixemplar. Der Einband der Freixemplare wird zu 1  $\mathcal{M}$ . 25  $\mathcal{A}$ . netto für jeden Band berechnet.

Der Gewinn der Buchhandlungen bei diesem Umtauschgeschäft beträgt demnach bei

11/10 gehefteten Exemplaren	210 $\mathcal{M}$ .
11/10 gebundenen „	251 $\mathcal{M}$ .
	25 $\mathcal{A}$ .

III. Auch unvollständige Exemplare werden nicht zurückgewiesen, doch hat der Umtauschende für jeden fehlenden Band 2  $\mathcal{M}$ . mehr zu zahlen. Die Supplementwerke zu den frühern Auflagen des Conversations-Lexikon können beliebig mit abgeliefert oder behalten werden; eine Vergütung dafür wird nicht gewährt.

IV. Die alte Auflage ist im voraus franco an mich einzusenden. Ich liefere die Bände der zwölften Auflage je nach

Erscheinen durch den hiesigen Commissionär der bestellenden Buchhandlung netto baar. Bei direct gewünschter Zusendung berechne ich nur dann Emballage, wenn Verpackung in Kisten nöthig wird. Wegen Vergütung von Fracht- und resp. Verpackungsspesen überlasse ich den Buchhandlungen, sich mit dem Auftraggeber zu verständigen.

V. Expedition von Umtauschexemplaren in Lieferungen und nachträglicher Umtausch gegen bereits bezogene Exemplare kann nicht zugestanden werden.

Prospecte für das Publicum über diesen Umtausch bitte ich zu bestellen und dieselben den Journalfortsetzungen u. s. w. beizulegen.

Leipzig, im Januar 1876.  
**F. A. Brockhaus.**

[8880.] Die **Fürstliche Hofbuchdruckerei** (Fleib & Riehschel) in Gera

empfehlte sich zur Herstellung von Druck-Arbeiten jeder Art.

Ausgerüstet mit den verschiedensten **Schnellpressen neuester Construction** (darunter eine Zweifarben-Maschine), sowie den

**modernsten Brod- und Zierschriften** ist sie im Stande, allen Ansprüchen in Bezug auf Accidenz- und Werkdruck zu genügen. Insbesondere aber empfiehlt sie sich für

**Farben- und Illustrationsdruck**, sowie zur Herstellung großer Auflagen in kürzester Frist,

da die Verbindung mit einer nach dem neuesten System eingerichteten

**Stereotypie u. Galvanoplastischen Anstalt** nebst **Chemotypie**

ihr die bei Massenproduction nothwendige Vielfältigkeit des Satzes und der Illustrationen in jeder beliebigen Weise gestattet.

Eine eigene **Buchbinderei**

sichert in Weiterem allen Aufträgen die ungesäumteste und sorgfältigste Erledigung.

Preise billigst und auf Wunsch Jahres-Rechnung, sowie

Franco-Lieferung.

**Forst- und Jagdwissenschaft.**

[8881.] **G. Kessler** in Leipzig bittet um schnelle Uebersendung aller in den letzten 2 Jahren erschienenen antiquar. Kataloge über Forst- und Jagdwissenschaft. Auch sind Angebote im Preise herabgesetzter Bücher dieser Branchen von den Verlegern erwünscht.

[8882.] Soeben erschien und steht auf Verlangen zu Diensten:

Nat. 54. Schriften über Theater. Francofurtensia. Handzeichnungen. Antiquitäten aus der v. Minutolischen Sammlung. Frankfurt a/M.

**R. Th. Völder's** Verlag und Antiquariat.